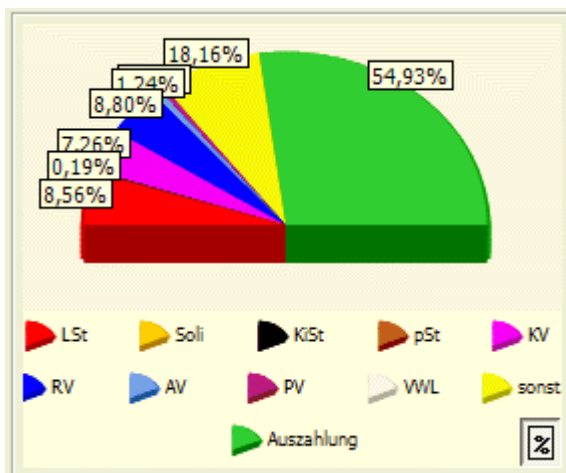


HS Nettoeinkommen Pro - Version 19.0



Beispielberechnungen zur bAV

Beispiel 1 – Seite 2

Frau Susanne Schlau, SV- pflichtig, kirchlich, verh. und 1 Kind (LStKl. 4), sie arbeitet 167 Stunden im Monat, AG zahlt für Kindergartenplatz und Tankgutschein je 30 € mtl. und sie erhält 7,50 € die Stunde (Trinkgeld exklusive); Mann, Brutto 1850 €, SV-pflichtig, nicht kirchlich gebunden

Ziel:

DV nach §3 63 EStG, Mischfinanziert 50 € AN und 50€ AG

Beispiel 2 – Seite 6

Herr Müller, GGF, somit nicht rentenversicherungspflichtig und SV-frei, ledig, 4700 € Brutto, 40 € vwL, davon 27 € vom AG; bestehende DV §40b mit 120 € VB 1.1.2001; privat krankenversichert mit steuerlich wirksamem Beitrag von 345 € monatlich (von PKV bescheinigt).

Ziel:

Pensionskasse/DV nach §3 63 mit maximalem Beitrag 2011 unter Einbeziehung der gesamten vwL als Entgeltumwandlung; zusätzlich eine AG-finanzierte U-Kasse mit 400 € monatlich.

Beispiel 3 – Seite 10

Herr Machts ist angestellter Zimmermann, Steuerklasse 1, keine Kinder. Brutto 1.900 €; PKW-Nutzung (geldwerter Vorteil) in Höhe von 148 € monatlich.

Ziel:

DV § 3 Nr. 63 mit 50 € aus Entgeltumwandlung und 25 € AG-Zuschuss. Dieses Ziel soll auch im Rahmen von 3 Varianten angeboten werden.

Beispiel 4 – Seite 14

Herr Meier verdient Brutto monatlich 2300 €, er ist angestellt und hat die Lohnsteuerklasse 4 und ist nicht kirchensteuerpflichtig, zwei Kinder. Zur Zeit leistet er vwL in Höhe von 40 € und sein AG zahlt dazu einen Zuschuss von 20 €.

Ziel:

Herr Meier möchte auf 50 Euro monatlich verzichten und damit einen Beitrag als Entgeltumwandlung in eine Pensionskasse bezahlen, die sein AG anbietet. Dafür möchte er die vwL aufgeben. Sein AG hat zugesagt, einen Zuschuss in Höhe der eingesparten AG-Anteile an den SV-Beiträgen zu leisten.

Beispiel 5 – Seite 18

Herr Hartmann verdient monatlich 2350 €, er bezahlt vwL in Höhe von 40 € bei denen der AG 26,39 € trägt; Herr Hartmann hat Lohnsteuerklasse 3 und zwei Kinder, lebt in Thüringen und ist nicht kirchensteuerpflichtig.

Ziel:

Herr Hartmann möchte ohne Nettoverlust die Zahlung in vwL einstellen und stattdessen eine Pensionskasse finanzieren. Der AG leistet den Zuschuss von 26,39 € dann als altersvorsorgewirksame Leistung weiterhin als Zuschuss und will sich mit 50% der Personalkosten-Einsparung an der Zahlung in die Pensionskasse beteiligen.

Diese Sammlung auch als PDF-Datei unter:

<http://www.nettoeinkommen.de/daten/nettoprobeispiele.pdf>

HS Nettoeinkommen Pro – Beispiel Nr. 1

Sachverhalt:

Frau Susanne Schlau, SV- pflichtig, kirchlich, verh. und 1 Kind (LStKl. 4), sie arbeitet 167 Stunden im Monat, AG zahlt für Kindergartenplatz und Tankgutschein je 30 € mtl. und sie erhält 7,50 € die Stunde (Trinkgeld exklusive); Mann, Brutto 1850 €, SV-pflichtig, nicht kirchlich gebunden

Ziel:

DV nach §3 63 EStG, Mischfinanziert 50 € AN und 50€ AG

Lösung:

Für die Berechnung mit dem Programm spielt der Ehemann keine Rolle, es wird die Liquiditätsveränderung bei der Ehefrau ermittelt, zusätzlich die Personalkostenveränderung des Arbeitsgebers dargestellt. Als erstes werden die Eckdaten zur Nachbildung der aktuellen Lohnabrechnung eingegeben. Zu beachten ist das Bundesland (hier Thüringen) und die Kirchensteuerpflicht. Beide Eingaben erfolgen über das Einstellungen-Fenster, z.B. den Button mit dem roten Kreuz:

Sozialversicherungen

 Bitte geben Sie besondere Einstellungen ein!

2011

Knappschaftliche Versicherung

Feiertagskompensation

Neue Bundesländer Krankenvers. +0,9% AN

Bemessungsgrenze	Beitragssatz
€	%
3712,5	14,6
3712,5	1,95
4800	19,9
4800	3

Thüringen

Versicherungspflichtgrenze in der GKV: **4.125,00 €**

Mini-Job bis €: Optionen: Mini-Job & Gleitzone

freiwillige / private Kranken- und Pflegeversicherung

individuell


automatisch:

1 2 norm. KV

SV

Oder den Button mit der Kirche:

Kirchensteuer

 Bitte geben Sie besondere Einstellungen ein!

Kirchensteuerpflicht

Die Werte werden durch die Länderwahl korrekt eingestellt!

Mindestkirchensteuer in €:

Kirchensteuerhebesatz

8% 9%

Kappungssatz

keiner 3%

3,5% 4%

pauschale Kirchensteuer

4% 5% 6%

6,5% 7% 8%

9%

SV

Der Bruttolohn wird über den Stundenlohnrechner eingegeben (Menü Berechnungen/Stundenlohnrechner):

Stundenlohnrechner

Überschrift für Zwischenablage

Davon Stunden mit Zuschlägen:

Stunden	Stundenlohn	Zuschläge in %	10	25	50	100	0
167	7,5	1.252,50 €	0	0	0	0	0
0	15,00	0,00 €	0	0	0	0	0
0	20,00	0,00 €	0	0	0	0	0
0	25,00	0,00 €	0	0	0	0	0
0	30,00	0,00 €	0	0	0	0	0
0	35,00	0,00 €	0	0	0	0	0
0	40,00	0,00 €	0	0	0	0	0

Geben Sie hier konstante Teile des Bruttoeinkommens ein (mit Benennung):

Kindergartenplatz	30	<input checked="" type="checkbox"/>
Tankgutschein	30	<input checked="" type="checkbox"/>
0	0	<input type="checkbox"/>
0	0	<input type="checkbox"/>
0	0	<input type="checkbox"/>

Diese Zuschläge bzw. Beträge sind steuerfrei:

Brutto: **1.312,50 €**

davon steuerfrei: **60,00 €**


Schema laden Schema speichern

Zwischenablage

Abbrechen Übernehmen

Der Tankgutschein als Sachbezug wird nicht ausbezahlt, also muss der Betrag von 30,00 € wieder in Abzug gebracht werden, dies erfolgt in den Sonstigen Einstellungen 2 (Button mit Hand und zwei Fingern):

BAV / Steuerfreies / Sonstiges

 Bitte geben Sie besondere Einstellungen ein!

Beitrag zu einer DV §3 Nr. 63:

§40b bis 2004 §3 Nr. 63 ab 2005

max. 150 € monatl., größerer Betrag als Teil von Einmalbezug nur steuerfrei (max. 150)

aus Einmalzahlung/Sonderzahlung Entgeltverzicht

Bitte geben Sie Ihr Bundesland korrekt ein ("Sozialvers.")! **Achtung: Bitte beachten Sie bei einer Kombination von DV mit anderen Formen die steuerfreie Obergrenze selbstständig!**

zusätzlich: ?? nur steuerfrei (max. 150) > 2004

AN-fin. U-Kasse LAZ-Konto Pensionskasse Pensionsfonds

davon steuerfrei im Monat: 60 + 0 + 0

davon SV-frei im Monat: 0 + 0

Tankgutschein: Pfändung -30

Netto-Be-/Abzug 2: normal 0

Netto-Be-/Abzug 3: 0

SV Einmal Kirche Vermögen Versorg. Sonst1 Sonst2/BAV

Schließen

Somit ergibt sich die nachgestellte Lohnabrechnung für Frau Schlau:

HS Nettoeinkommen Pro 2011 [Neue Datei]

Steuerklasse: 1 4 2 3 5 6

Kinderfreibeträge: keine 1,5 3 mehr 0,5 2 3,5 1 2,5 4

Kindergeld

Tabelle: allgemeine besondere

Monatseinkommen (Brutto):	1.312,50 €
zusätzlich geldwerter Vorteil:	0,00 €
Lohnsteuer:	51,91 €
Solidaritätszuschlag:	0,00 €
Kirchensteuer:	0,30 €
Pauschalisierte Steuern:	0,00 €
Krankenvers.: 14,6%+0,9%	102,71 €
Rentenversicherung:	124,62 €
Arbeitslosenversicherung:	18,79 €
Pflegevers.: <input type="checkbox"/> +0,25%	12,21 €
Vermögenswirksame Leistungen: (bei Abgaben nicht erhalten)	0,00 €
sonstige Be- und Abzüge:	-30,00 €
Auszahlung:	971,96 €

Summe Kinder+Betreuungs-FB: 3504 €
 Vorsorgepauschale: 2462 €
 Sonderausgaben-Pauschbetrag: 36 €
 "Werbungskosten"-Pauschbetrag: 920 €
 Entlastungsbetr. f. Alleinerziehende: 0 €
 Versorgungs-, Altersentlastungs-FB: 0 €
 Grundfreibetrag: 8004 €
 weiterer eingetragener Freibetrag: 0 €
Summe der Freibeträge: 11422 €

Lohnsteuer relativ: 3,96%
 Grenzsteuersatz: 18%
 Nach Abgaben verbleiben: 76%

Arbeitsgeber: Arbeitgeber

Monat: 11 (3-2011)

Kommentar: Der Tankgutschein in Höhe von 30 € wird als Sachleistung nicht ausbezahlt!
 ID-Nr.: 1
 V 19.02

Es empfiehlt sich, solcherart nachgestellte Lohnabrechnungen zu speichern!

Dazu auf den Button mit dem Diskettensymbol klicken oder im Menü Datei/Datei speichern unter auswählen.

Für die Darstellung des Effektes einer DV §3 Nr. 63 in Höhe von 100 €, mischfinanziert mit 50 € Entgeltumwandlung durch den AN und 50 € AG-Zuschuss wird die Vorher-Nachher-Darstellung verwendet, die über den Button mit dem roten V erreicht wird, dabei wird dem Dialog gefolgt:

AG-Zuschuss für BAV

Bitte geben Sie einen zu berücksichtigenden AG-Zuschuss zur BAV in € ein!

50

OK
Abbrechen

Vorher/Nachher-Vergleich für BAV

Geben Sie bitte den monatlichen Anlagebetrag (incl. AG-Zuschuss) in € ein, für den Sie den Vergleich wünschen.

Es gelten die momentanen Einstellungen!

100

OK
Abbrechen

Im Ergebnis wird der bisherigen Lohnabrechnung diejenige nach der DV gegenüber gestellt:

Die Darstellung der Veränderung der Personalkosten erfolgt nach Klick auf den Button Arbeitgebersicht:

Vorher-Nachher-Vergleich - 2011

Aufwendungen zur Entgeltumwandlung

Name: **Frau Schlau**
 Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **1.312,50 €**
 AG-Zuschuß: **0,00 €** **0,00 +50,00 €**

Steuerklasse: 4/1 GKV-Satz: 14,6%+0,9% Entgeltumwandlung in
 Kirchensteuersatz: 9% Thüringen DV §3 Nr. 63
 Anlagebetrag in DV §3 Nr. 63 **100,00 €**

Arbeitnehmersicht

Lohnsteuer	51,91 €	43,50 €
Solidaritätszuschlag	0,00 €	0,00 €
Kirchensteuer	0,30 €	0,30 €
Pauschalsteuern	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	102,71 €	98,61 €
Rentenversicherung	124,62 €	119,65 €
Arbeitslosenvers.	18,79 €	18,04 €
Pflegeversicherung	12,21 €	11,72 €
VWL	0,00 €	0,00 €
Nettoauszahlung	971,96 €	940,68 €
Nettoaufwand für DV §3 Nr. 63		31,28 €
Ersparnis		68,72 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitgebersicht

Vorher-Nachher-Vergleich - 2011

Aufwendungen zur Entgeltum

Name: **Frau Schlau**
 Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **1.312,50 €**
 AG-Zuschuß: **0,00 €**

Steuerklasse: 4/1 GKV-Satz: 14,6%+0,9%
 Kirchensteuersatz: 9% Thüringen
 Anlagebetrag in DV §3 Nr. 63

Arbeitge

Lohnsteuer	0,00 €	0,00 €
Solidaritätszuschlag	0,00 €	0,00 €
Kirchensteuer	0,00 €	0,00 €
Pauschalsteuern	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	91,43 €	87,78 €
Rentenversicherung	124,62 €	119,65 €
Arbeitslosenvers.	18,79 €	18,04 €
Pflegeversicherung	12,21 €	11,72 €
VWL	0,00 €	0,00 €
Personalkosten	1.559,55 €	1.599,69 €
Personalkostenänderung DV §3 Nr. 63		40,14 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitnehmersicht

HS Nettoeinkommen Pro – Beispiel Nr. 2

Sachverhalt:

Herr Müller, GGF, somit nicht rentenversicherungspflichtig und SV-frei, ledig, 4700 € Brutto, 40 € vWL, davon 27 € vom AG; bestehende DV §40b mit 120 € VB 1.1.2001; privat krankenversichert mit steuerlich wirksamem Beitrag von 345 € monatlich (von PKV bescheinigt).

Ziel:

Pensionskasse/DV nach §3 63 mit maximalem Beitrag 2011 unter Einbeziehung der gesamten vWL als Entgeltumwandlung; zusätzlich eine AG-finanzierte U-Kasse mit 400 € monatlich.

Lösung:

Da die Software für die Vorher/Nachher-Darstellung nur einen Durchführungsweg erlaubt, müssen für dieses Beispiel zwei einzelne Berechnungen durchgeführt werden. Zunächst erfolgt die Nachbildung der Gehaltsabrechnung. Dafür wird ein Brutto von 4727 € eingetragen, nämlich incl. der 27 € für den AG-Zuschuss zu den vWL. Oberhalb des Bruttowertes erfolgt nun ein Klick mit der **rechten (!) Maustaste auf die besondere Lohnsteuertabelle**, damit verschwinden die SV-Abgaben und es wird im Programm die geminderte Vorsorgepauschale für nicht rentenversicherungspflichtige AN eingestellt sowie die private KV aktiviert. Der steuerlich wirksame Beitrag zur privaten Kranken- und Pflegeversicherung wird nach Klick auf den Button mit dem roten Kreuz eingegeben:

Jetzt wird auf das Register „Vermögen“ gewechselt und es werden die vWL eingegeben. Bitte darauf achten, dass der AG-Anteil im Brutto bereits enthalten ist!

Vermögensbildung

Bitte geben Sie bes

Vermögenswirksame Leistu

keine 10 € 30 €
 20 € 40 €

davon Anteil des Arbeitgeb

nichts 10 € 30 € anderer Wert
 20 € 40 € €

Arbeitgeberanteil im angezeigten Brutto enthalten?

ja nein

SV

Sozialversicherungen

Bitte geben Sie besondere Einstellungen ein!

Knappschaftliche Versicherung

Feiertagskompensation

Neue Bundesländer

Thüringen

Versicherungspflichtgrenze in der GKV: 4.125,00 €

	Bemessungsgrenze	Beitragssatz
	€	%
Krankenvers.	3712,5	0
Pflegeversicherung	3712,5	0
Rentenversicherung	4800	0
Arbeitslosenversicherung	4800	0

Mini-Job bis €: Optionen: Mini-Job & Gleitzone

freiwillige / private Kranken- und Pflegeversicherung

individuell immer privat

Gesamtbeitrag zur privaten KV+PV:

automatisch: Beiträge Arbeitgeber-Erstattung

1 2 norm. KV PV KV PV

SV

Nun auf das Register „Sonst2/BAV“ wechseln und die bestehende DV §40b eingeben. Es wird davon ausgegangen, dass der AG die Pauschalsteuer trägt.

BAV / Steuerfreies / Sonstiges

 **Bitte geben Sie besondere Einstellungen ein!**

Beitrag zu einer DV §40 b: €

§40b bis 2004 §3 Nr. 63 ab 2005

max. 146 € monatl., größerer Betrag als Teil von Einmalbezug

monatl zusätzlich ODER aus Einmalz. (SV-frei) **Entgeltverzicht**

Bitte geben Sie Ihr Bundesland korrekt ein ("Sozialvers.!")

Befreiung von der pauschalen Kirchensteuer

Arbeitgeber übernimmt pauschale Steuern

zusätzlich: ?? 4% BGG steuerfrei > 2004

AN-fin. U-Kasse LAZ-Konto Pensionskasse Pensionsfonds

davon steuerfrei im Monat: 0 + 0 + 0

davon SV-frei im Monat: 0 + 0

Netto-Be-/Abzug 1: Pfändung 0

Netto-Be-/Abzug 2: normal 0

Netto-Be-/Abzug 3: 0

SV Einmal Kirche Vermögen Versorg. Sonst1 Sonst2/BAV

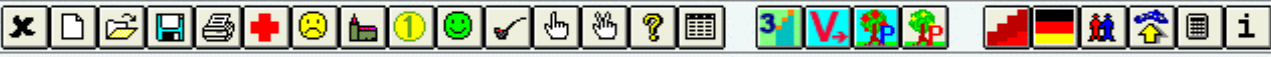
Schließen

Jetzt das Fenster schließen.

So sollte jetzt das Hauptfenster die komplette Gehaltsabrechnung widerspiegeln:

HS Nettoeinkommen Pro 2011 [Beispiel02.ein]

Datei Einstellungen Berechnungen Kopieren Fernsteuerung/DDE Ansicht Hilfe



Steuerklasse 1 4

2

3 5 6

Kinderfreibeträge keine 1,5 3 mehr

0,5 2 3,5

1 2,5 4

Tabelle allgemeine besondere

Monatseinkommen (Brutto): (27,00) 4.727,00 €

zusätzlich geldwerter Vorteil: 0,00 €

Lohnsteuer: 1.076,91 €

Solidaritätszuschlag: 59,23 €

Kirchensteuer: 0,00 €

Pauschalierte Steuern: 0,00 €

Krankenvers.: 0% 0,00 €

Rentenversicherung: 0,00 €

Arbeitslosenversicherung: 0,00 €

Pflegevers.: +0,25% 0,00 €

Vermögenswirksame Leistungen: 40,00 €

(bei Abgaben nicht enthalten)

sonstige Be- und Abzüge: -120,00 €

Arbeitgeber Auszahlung: 3.430,86 €

Summe Kinder+Betreuungs-FB 0 €

Vorsorgepauschale 4140 €

Sonderausgaben-Pauschbetrag 36 €

"Werbungskosten"-Pauschbetrag 920 €

Entlastungsbetr. f. Alleinerziehende 0 €

Versorgungs-, Altersentlastungs-FB 0 €

Grundfreibetrag 8004 €


weiterer eingetragener Freibetrag 0 €

Summe der Freibeträge 13100 €

Lohnsteuer relativ: 22,78%


Grenzsteuersatz: 41%

Nach Abgaben verbleiben: 75%



93 94 95 96 97 98 99 00 01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12

92 Kommentar:

 ID-Nr.: 1

V 19.02

Es ist empfehlenswert, dieses Ergebnis zu speichern!

Um das Beratungsziel einzustellen, muss nun zunächst die Zahlung in die vWL gelöscht werden: Dazu auf den Button mit der gelben 1 klicken und oben „keine“ wählen:

Der ehemalige AG-Zuschuss von 27 € bleibt übrigens erhalten (quasi Gehaltserhöhung bzw. bAV-Verwendung).

Jetzt wird auf das Register „Sonst2/BAV“ gewechselt und eine Pensionskassenzahlung eingegeben. Dazu auf den Button Pensionskasse klicken und 220 € eingeben, den maximal steuerfreien Betrag, da ja bereits eine DV nach § 40b besteht:

Diesen Wert übernehmen. Eine U-Kasse lässt sich nach den gleichen Schritten leider im Programm nicht eingeben. Da der U-Kassen-Zahlbetrag unbegrenzt steuerfrei ist, lässt sich das Ziel jedoch mit einem Trick trotzdem erreichen.

Sie geben in das erste weiße Feld der Zeile „davon steuerfrei im Monat“ den Betrag von 400 € ein. Dieses Feld ist ansonsten für steuerfreie Beträge, die im Brutto enthalten sind, gedacht, wie z.B. Nacht- oder Feiertagszuschläge. Aber für den U-Kassenbeitrag ist das Feld auch zu verwenden, da diese Zahlung auch komplett steuerfrei ist. Jedoch muss dieser Betrag ja noch in die U-Kasse gezahlt, also abgezogen werden, dazu den Text im Feld „Netto-Be/Abzug 1“ entsprechend anpassen und die 400 € mit einem Minuszeichen (!) eintragen.

BAV / Steuerfreies / Sonstiges

Bitte geben Sie besondere Einstellungen ein!

Beitrag zu einer DV §40 b: €

§40b bis 2004 §3 Nr. 63 ab 2005

max. 146 € monatl., größerer Betrag als Teil von Einmalbezug

monatl zusätzlich ODER aus Einmalz. (SV-frei) **Entgeltverzicht**

Bitte geben Sie Ihr Bundesland korrekt ein ("Sozialvers.")

Befreiung von der pauschalen Kirchensteuer

Arbeitgeber übernimmt pauschale Steuern

zusätzlich: ?? 4% BBG steuerfrei > 2004

AN-fin. U-Kasse LAZ-Konto Pensionskasse Pensionsfonds

davon steuerfrei im Monat:	400	+	220	+	0
davon SV-frei im Monat:			220	+	0
Beitrag U-Kasse:			Pfändung		-400
Beitrag Pensionskasse:			Pensionska		-220
Netto-Be-/Abzug 3:					0

SV Einmal Kirche Vermögen Versorg. Sonst1 Sonst2/BAV

Schließen

Bis jetzt wurde davon ausgegangen, dass der AN den Beitrag zur U-Kasse bezahlt, da die Zahlung jedoch durch AG-Erfolgt, muss nach dem Schließen noch das Bruttogehalt von 4727 € auf 5127 € erhöht werden. Das Beratungsziel stellt sich somit folgendermaßen dar:

HS Nettoeinkommen Pro 2011 [Beispiel02Ziel.ein]

Datei Einstellungen Berechnungen Kopieren Fernsteuerung/DDE Ansicht Hilfe

Steuerklasse: 1 4 2 3 5 6

Kinderfreibeträge: keine 1,5 3 mehr 0,5 2 3,5 1 2,5 4

Summe Kinder+Betreuungs-FB: 0 €

Vorsorgepauschale: 4140 €

Sonderausgaben-Pauschbetrag: 36 €

"Werbungskosten"-Pauschbetrag: 920 €

Entlastungsbetr. f. Alleinerziehende: 0 €

Versorgungs-, Altersentlastungs-FB: 0 €

Grundfreibetrag: 8004 €

weiterer eingetragener Freibetrag: 0 €

Summe der Freibeträge: 13100 €

Lohnsteuer relativ: 19,28%

Grenzsteuersatz: 39%

Nach Abgaben verbleiben: 79%

Monatseinkommen [Brutto]: 5.127,00 €

zusätzlich geldwerter Vorteil: 0,00 €

Lohnsteuer: 988,58 €

Solidaritätszuschlag: 54,37 €

Kirchensteuer: 0,00 €

Pauschalisierte Steuern: 0,00 €

Krankenvers.: 0% 0,00 €

Rentenversicherung: 0,00 €

Arbeitslosenversicherung: 0,00 €

Pflegevers.: +0,25% 0,00 €

Vermögenswirksame Leistungen: 0,00 €

sonstige Be- und Abzüge: -740,00 €

Arbeitgeber Auszahlung: 3.344,05 €

93 94 95 96 97 98 99 00 01 02 03 04 05 06 07 08 09 10 11 12

92 **Kommentar:** AG-finanzierte U-Kasse wirkungsgleich als Gehaltserhöhung dargestellt!

ID-Nr.: V 19.02 Monat: 3-2011

HS Nettoeinkommen Pro – Beispiel Nr. 3


Sachverhalt:

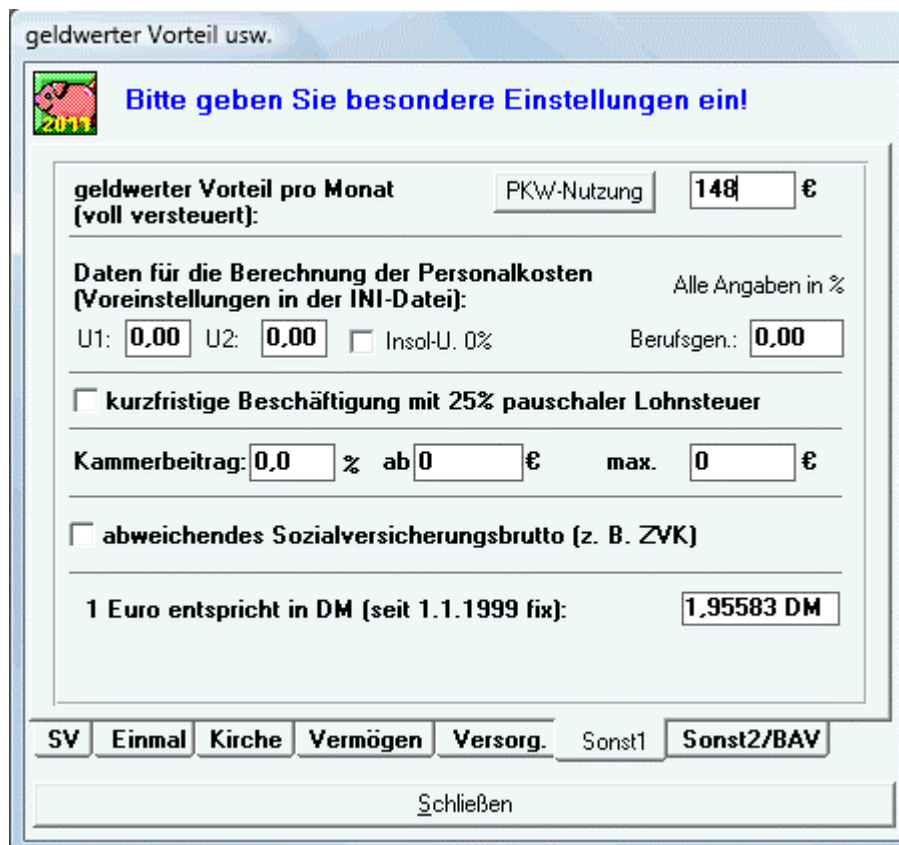
Herr Machts ist angestellter Zimmermann, Steuerklasse 1, keine Kinder. Brutto 1.900 €; PKW-Nutzung (geldwerter Vorteil) in Höhe von 148 € monatlich.

Ziel:

DV § 3 Nr. 63 mit 50 € aus Entgeltumwandlung und 25 € AG-Zuschuss. Dieses Ziel soll auch im Rahmen von 3 Varianten angeboten werden.

Lösung:

Nach Eingabe des Bruttolohns erfolgt die Angabe des geldwerten Vorteils über den Button mit der Hand, die einen Finger zeigt  (alternativ Menü „Einstellungen“/„geldwerter Vorteil, AG usw.“) Das gleiche Fenster öffnet sich, wenn auf das Zahlenfeld (blau) für den geldwerten Vorteil geklickt wird:



geldwerter Vorteil usw.

Bitte geben Sie besondere Einstellungen ein!

geldwerter Vorteil pro Monat (voll versteuert): PKW-Nutzung 148 €

Daten für die Berechnung der Personalkosten (Voreinstellungen in der INI-Datei): Alle Angaben in %

U1: 0,00 U2: 0,00 Insol-U. 0% Berufsgen.: 0,00

kurzfristige Beschäftigung mit 25% pauschaler Lohnsteuer

Kammerbeitrag: 0,0 % ab 0 € max. 0 €

abweichendes Sozialversicherungsbrutto (z. B. ZVK)

1 Euro entspricht in DM (seit 1.1.1999 fix): 1,95583 DM

SV Einmal Kirche Vermögen Versorg. Sonst1 Sonst2/BAV

Schließen

Da Herr Machts kinderlos ist (und älter als 23 Jahre) muss er in der gesetzlichen Pflegeversicherung einen Zuschlag von 0,25% zahlen. Dazu muss im Hauptfenster in der Zeile für die Pflegeversicherung ein Häkchen bei „+0,25%“ gesetzt werden. Dieses Häkchen ist immer nur dann aktivierbar, wenn keine Kinderfreibeträge eingegeben worden sind. Werden Kinderfreibeträge markiert, dann wird der Pflegeversicherungszuschlag automatisch vom Programm ausgeschaltet und das Markierungsfeld passiv gesetzt.

An diesem Beispiel lässt sich sehr gut die Wirkung des Bürgerentlastungsgesetzes visualisieren. Da durch den Zuschlag in der Pflegeversicherung der durch das Bürgerentlastungsgesetz steuerfrei gestellte Beitrag zur Kranken- und Pflegeversicherung steigt, erhöht sich die im Rahmen der Lohnsteuerberechnung zu berücksichtigende Vorsorgepauschale (siehe in der Tabelle über der Uhr) und die zu zahlende Lohnsteuer sinkt somit etwas.

Die nachfolgend abgebildete Darstellung bildet die Ausgangssituation der Lohnabrechnung ab und sollte daher gespeichert werden:

HS Nettoeinkommen Pro 2011 [Beispiel03.ein]

Datei Einstellungen Berechnungen Kopieren Fernsteuerung/DDE Ansicht Hilfe

Steuerklasse: 1 4 2 3 5 6

Kinderfreibeträge: keine 1,5 3 mehr 0,5 2 3,5 1 2,5 4

Tabelle: allgemeine besondere

Monatseinkommen (Brutto):	1.900,00 €
zusätzlich geldwerter Vorteil:	148,00 €
Lohnsteuer:	231,83 €
Solidaritätszuschlag:	12,75 €
Kirchensteuer:	0,00 €
Pauschalisierte Steuern:	0,00 €
Krankenvers.: 14.6%+0.9%	167,94 €
Rentenversicherung:	203,78 €
Arbeitslosenversicherung:	30,72 €
Pflegevers.: <input checked="" type="checkbox"/> +0,25%	25,09 €
Vermögenswirksame Leistungen: (bei Abgaben nicht enthalten)	0,00 €
sonstige Be- und Abzüge:	-148,00 €
Auszahlung:	1.227,89 €

Summe Kinder+Betreuungs-FB: 0 €

Vorsorgepauschale: 3319 €

Sonderausgaben-Pauschbetrag: 36 €

"Werbungskosten"-Pauschbetrag: 920 €

Entlastungsbetr. f. Alleinerziehende: 0 €

Versorgungs-, Altersentlastungs-FB: 0 €

Grundfreibetrag: 8004 €

weiterer eingetragener Freibetrag: 0 €

Summe der Freibeträge: 12279 €

Lohnsteuer relativ: 12,20%

Grenzsteuersatz: 23%


Nach Abgaben verbleiben: 65%

Arbeitgeber: Auszahlung:

Monat: 3-2011

Klick links Grafik, rechts Banknote. +Shift oder Mitte = normal! - Siehe Menü Ansicht/Programmoberfläche!

Die gewünschte Direktversicherung kann nun als Vorher/Nachher-Darstellung abgebildet werden.

Dazu auf den Button mit dem roten V klicken  (alternativ Menü Berechnungen/Vorher/Nachher Altersvorsorge) und dem Dialog folgen:

AG-Zuschuss für BAV

Bitte geben Sie einen zu berücksichtigenden AG-Zuschuss zur BAV in € ein!

OK

Abbrechen

25

Bitte beachten, dass die folgende Abfrage immer nach dem **gesamten Anlagebetrag** fragt, nicht nur nach dem Betrag der Entgeltumwandlung:

Vorher/Nachher-Vergleich für BAV

Geben Sie bitte den monatlichen Anlagebetrag (incl. AG-Zuschuss) in € ein, für den Sie den Vergleich wünschen.

OK

Abbrechen

Es gelten die momentanen Einstellungen!

75

Das Programm zeigt folgendes Ergebnis in der Vorher/Nachher-Darstellung an:

Vorher-Nachher-Vergleich - 2011

Aufwendungen zur Entgeltumwandlung

Name: **Herr Machts**
 Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **1.900,00 €**
 AG-Zuschuß: **0,00 €** **0,00 +25,00 €**

Steuerklasse: 1/0 GKV-Satz: 14,6%+0,9% Entgeltumwandlung in
 Kirchensteuersatz: 0% Thüringen DV §3 Nr. 63
 Anlagebetrag in DV §3 Nr. 63 **75,00 €**


Arbeitnehmersicht

Lohnsteuer	231,83 €	220,16 €
Solidaritätszuschlag	12,75 €	12,10 €
Kirchensteuer	0,00 €	0,00 €
Pauschalsteuern	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	167,94 €	163,84 €
Rentenversicherung	203,78 €	198,80 €
Arbeitslosenvers.	30,72 €	29,97 €
Pflegeversicherung	25,09 €	24,48 €
VwL	0,00 €	0,00 €
Nettoauszahlung	1.227,89 €	1.200,65 €
Nettoaufwand für DV §3 Nr. 63		27,24 €
Ersparnis		47,76 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitgebersicht

Im Rahmen einer Beratung könnte man nun solche Berechnung je nach der Beratungslage und den Zielen des Arbeitnehmers bzw. des Arbeitgebers in Varianten wiederholen. Das Programm bietet dazu jedoch eine übersichtliche Staffelnberechnung an. Dabei werden der Ausgangssituation drei Varianten auf einen Blick gegenüber gestellt.

Dazu wird die Vorher/Nachher-Ansicht geschlossen. Die Staffelnberechnung wird über den Button mit der 3 und der kleinen Treppe  erreicht (alternativ Menü Berechnungen/Staffelnberechnung Altersvorsorge):

Staffelnberechnung

Bitte geben Sie die Staffelnwerte für 3 Beiträge in die ausgewählte Form einer betrieblichen Altersversorgung ein:

	Wert 1	Wert 2	Wert 3
Zahlungsbetrag	75	75	100
davon AG-Zuschuß:	0	25	25

Direktvers. §3 63

Abbrechen --> weiter

Die Zielvariante taucht jetzt in der mittleren Spalte der Staffelnberechnung wieder auf:

Staffelvergleich

Staffelbetrachtung zur Entgeltumwandlung

Name: **Herr Machts** Überschrift und Name merken

Steuerklasse: 1/0 GKV-Beitragssatz: 14,6+0,9%
 Kirchensteuersatz: 0% Thüringen geldw. Vorteil: 148,00 €
 3 / 2011

Arbeitnehmersicht

	bisher	Staffelbeträge in die BAV		
Bruttoentgelt	1.900,00 €	1.900,00 €	1.900,00 €	1.900,00 €
AG-VWL-Zuschuss	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Direktvers. §3 63	0,00 €	75,00 €	75,00 €	100,00 €
BAV-AG-Zuschuss	0,00 €	0,00 €	25,00 €	25,00 €
Lohnsteuer	231,83 €	214,33 €	220,16 €	214,33 €
Solidaritätszuschlag	12,75 €	11,78 €	12,10 €	11,78 €
Kirchensteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Pauschalsteuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	167,94 €	161,79 €	163,84 €	161,79 €
Rentenversicherung	203,78 €	196,31 €	198,80 €	196,31 €
Arbeitslosenversg.	30,72 €	29,60 €	29,97 €	29,60 €
Pflegeversicherung	25,09 €	24,17 €	24,48 €	24,17 €
VWL	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Nettoauszahlung:	1.227,89 €	1.187,02 €	1.200,65 €	1.187,02 €
Nettoaufwand		40,87 €	27,24 €	40,87 €
Arbeitgebersicht	Ersparnis	34,13 €	47,76 €	59,13 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Die dargestellten Berechnungen basieren auf der Grundlage der für den angegebenen Berechnungsmonat gültigen Steuer- und Sozialversicherungswerte und den Angaben des Kunden, für deren Richtigkeit keine Gewähr übernommen werden kann. Die tatsächliche Steuerersparnis ergibt sich erst im Rahmen der Einkommensteuererklärung wegen ggf. weiterer Einkünfte. Mögliche Gesetzesänderungen oder Änderungen der Beitragssätze der Krankenkassen können nicht vorhergesagt werden.

Nach dem Schließen dieses Fensters empfiehlt es sich, das Ergebnis der Berechnung unter neuem Namen zu speichern. Alle Wertepaare der Staffelnberechnung werden dabei ebenfalls gespeichert und die Staffelnberechnung lässt sich damit immer wieder leicht rekonstruieren. Hinweis: Die Werte einer Vorher/Nachher-Betrachtung werden nicht mit gespeichert!

Selbstverständlich lässt sich das Ergebnis auch aus der Arbeitgebersicht darstellen. Die Ergebnisse können problemlos gedruckt werden. Alternativ kann man über der Button „Fensterbild kopieren“ das Fenster so wie es ist als Grafik kopieren und dann z.B. über Bearbeiten/Einfügen wieder in eine Word-Datei oder PowerPoint einfügen. Wenn Sie den Button „Tabellentext kopieren“ wählen, dann werden die Daten als Wertetabelle kopiert und können z.B. in Excel über Bearbeiten/Einfügen in die Zellen eines Arbeitsblattes eingefügt werden.

HS Nettoeinkommen Pro – Beispiel Nr. 4

Sachverhalt:

Herr Meier verdient Brutto monatlich 2300 €, er ist angestellt und hat die Lohnsteuerklasse 4 und ist nicht kirchensteuerpflichtig, zwei Kinder. Zur Zeit leistet er vwL in Höhe von 40 € und sein AG zahlt dazu einen Zuschuss von 20 €.

Ziel:

Herr Meier möchte auf 50 Euro monatlich verzichten und damit einen Beitrag als Entgeltumwandlung in eine Pensionskasse bezahlen, die sein AG anbietet. Dafür möchte er die vwL aufgeben. Sein AG hat zugesagt, einen Zuschuss in Höhe der eingesparten AG-Anteile an den SV-Beiträgen zu leisten.


Lösung:

Die aktuelle Lohnabrechnung wird so nachgestellt, dass als Brutto 2320 € eingegeben werden (also incl. AG-Zuschuss zu den vwL!). **Bitte diese Ausgangslage speichern!**

The screenshot shows the 'HS Nettoeinkommen Pro 2011' software interface. The main window displays various tax calculation parameters and results. The 'Steuerklasse' is set to 4. The 'Kinderfreibeträge' are set to 2. The 'Monatseinkommen (Brutto)' is 2.320,00 €. The 'Lohnsteuer' is 298,75 €. The 'Auszahlung' is 1.494,94 €. The 'Nach Abgaben verbleiben' is 66%. The 'ID-Nr.' is 1. The 'Monat' is 3-2011.

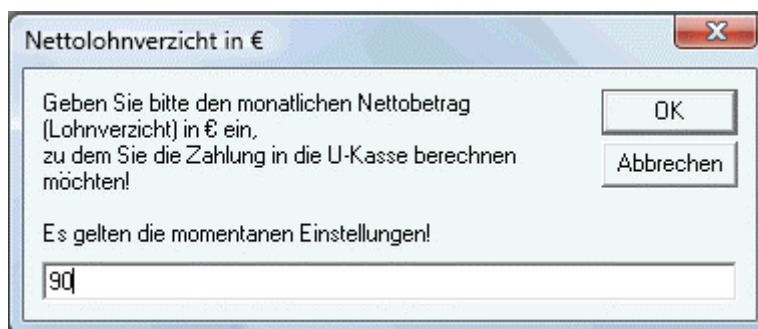
Parameter	Value
Steuerklasse	4
Kinderfreibeträge	2
Monatseinkommen (Brutto)	2.320,00 €
zusätzlich geldwerter Vorteil	0,00 €
Lohnsteuer	298,75 €
Solidaritätszuschlag	7,81 €
Kirchensteuer	0,00 €
Pauschalierte Steuern	0,00 €
Krankenvers.	190,24 €
Rentenversicherung	230,84 €
Arbeitslosenversicherung	34,80 €
Pflegevers.	22,62 €
Vermögenswirksame Leistungen	40,00 €
sonstige Be- und Abzüge	0,00 €
Auszahlung	1.494,94 €
Summe Kinder+Betreuungs-FB	7008 €
Vorsorgepauschale	3690 €
Sonderausgaben-Pauschbetrag	36 €
"Werbungskosten"-Pauschbetrag	920 €
Entlastungsbetr. f. Alleinerziehende	0 €
Versorgungs-, Altersentlastungs-FB	0 €
Grundfreibetrag	8004 €
weiterer eingetragener Freibetrag	0 €
Summe der Freibeträge	12650 €
Lohnsteuer relativ	12,88%
Grenzsteuersatz	24%
Nach Abgaben verbleiben	66%

Im nächsten Schritt wird der bAV-Betrag ermittelt, der zu einem um 50 € geminderten Nettoauszahlbetrag führen würde. Da gleichzeitig die vwL wegfallen sollen, werden sie zunächst gelöscht. Dazu auf

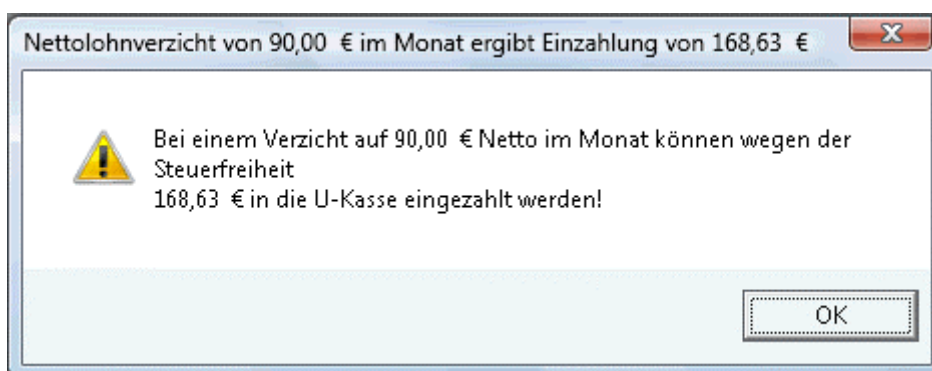
den Button mit der gelben 1 klicken , alternativ per Menü Einstellungen/Vermögensbildung und die Auswahl auf „keine“ setzen. Dadurch wird der Auszahlungsbetrag um 40 € erhöht. Von dem jetzt sichtbaren Nettobetrag soll dann also auf 90 € verzichtet werden.

Nun im Menü „Berechnungen“ den Eintrag „Hochrechnung AN-finanzierte U-Kasse“ auswählen. Das Programm benennt nur die U-Kasse, weil für die Durchführungswege nach §3 Nr. 63 bis zum Ergebnis von 370 € als Zahlbetrag gleiche Ergebnisse erhalten werden (220 € SV-frei, zusätzlich 150 € also insgesamt 370 € steuerfrei). Bei im Ergebnis dargestellten Zahlbeträgen über 370 € gilt der Wert nur für die U-Kasse (220 € SV-frei, unbegrenzt steuerfrei).


Im folgenden Dialogfeld wird also 90 € eingegeben:

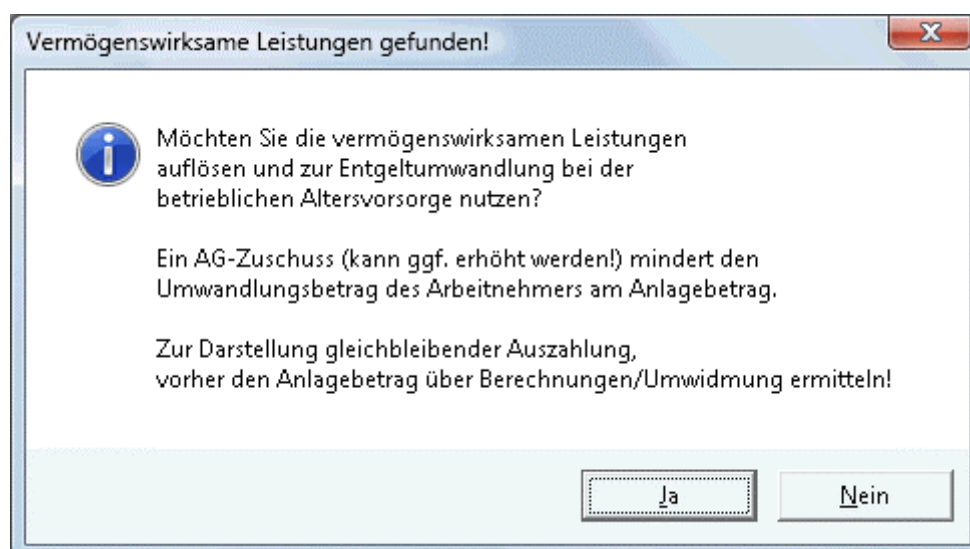


Nach Klick auf OK meldet das Programm:



Wird mit OK bestätigt fragt das Programm, ob eine weitere Hochrechnung erfolgen soll, dies wird verneint. Der Wert von 168,63 € wird notiert und es wird **wieder die Ausgangsabrechnung geladen**, die entsprechende Datei ist im Menü „Datei“ unten zu finden.

Nun kann ein Vorher/Nachher-Vergleich durchgeführt werden. Dazu auf den Button mit dem roten V klicken  und dem Dialog folgen:



Die beabsichtigte Auflösung der vwL wird mit „Ja“ bestätigt.

AG-Zuschuss für BAV ändern

Der Arbeitgeberzuschuss für die VWL in € entspricht derzeit dem angezeigten Wert.
Dieser Betrag wird in Form einer Lohnerhöhung als AG-Zuschuss zur Entgeltumwandlung für die BAV übernommen.

Für einen zusätzlichen AG-Zuschuss (z.B. für ersparte AG-Beiträge zur Sozialversicherung) erhöhen Sie bitte diesen Betrag entsprechend!

OK
Abbrechen

Die Frage nach einem erhöhten AG-Zuschuss wird lediglich mit OK bestätigt.

Vorher/Nachher-Vergleich für BAV

Geben Sie bitte den monatlichen Anlagebetrag (incl. AG-Zuschuss) in € ein, für den Sie den Vergleich wünschen.

Es gelten die momentanen Einstellungen!

OK
Abbrechen

Bei der Frage nach dem gesamten Anlagebetrag sind die weiter oben ermittelten 168,63 € einzugeben. Es ergibt sich folgendes Ergebnis:

Vorher-Nachher-Vergleich mit VWL-Auflösung - 2011

Aufwendungen zur Entgeltumwandlung bei VWL-Auflösung

Name: **Herr Meier**
 Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **2.320,00 €**

AG-Zuschuß: **incl. 20,00 €** **incl. 20,00 +0,00 €**

Steuerklasse: 4/2 GKV-Satz: 14,6%+0,9% Entgeltumwandlung in: **Pensionskasse**

Kirchensteuersatz: 0% Thüringen

Anlagebetrag in Pensionskasse: **168,63 €**

Arbeitnehmersicht

Lohnsteuer	298,75 €	257,75 €
Soliditätszuschlag	7,81 €	4,96 €
Kirchensteuer	0,00 €	0,00 €
Pauschalsteuern	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	190,24 €	176,41 €
Rentenversicherung	230,84 €	214,06 €
Arbeitslosenvers.	34,80 €	32,27 €
Pflegeversicherung	22,62 €	20,98 €
VWL	40,00 €	0,00 €
Nettoausszahlung	1.494,94 €	1.444,94 €
Nettoaufwand für Pensionskasse		50,00 €
Ersparnis		118,63 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitgebersicht

Vorher-Nachher-Vergleich mit VWL-Auflösung - 2011

Aufwendungen zur Entgeltumwandlung bei VWL-Auflösung

Name: **Herr Meier**
 Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **2.320,00 €**

AG-Zuschuß: **incl. 20,00 €** **incl. 20,00 +0,00 €**

GKV-Satz: 14,6%+0,9% Entgeltumwandlung in: **Pensionskasse**

Thüringen


Anlagebetrag in Pensionskasse: **168,63 €**

Arbeitgebersicht

	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €
	169,36 €	157,05 €
	230,84 €	214,06 €
	34,80 €	32,27 €
	22,62 €	20,98 €
	0,00 €	0,00 €
	2.777,62 €	2.744,36 €
Pensionskasse		-33,26 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitnehmersicht

Die Umschaltung auf die AG-Sicht zeigt die Einsparung des AG in Höhe von 33,26 € an. Dieser Betrag soll vereinbarungsgemäß als Zuschuss der bAV-Zahlung des AN dienen. Jetzt kann der Vorher-Nachher-Vergleich mit neuen Zahlen wiederholt werden. Dazu das Fenster schließen und  mit folgenden Werten nach dem Bestätigen der vWL-Auflösung rechnen:

AG-Zuschuss für BAV ändern

Der Arbeitgeberzuschuss für die VWL in € entspricht derzeit dem angezeigten Wert. Dieser Betrag wird in Form einer Lohnerhöhung als AG-Zuschuss zur Entgeltumwandlung für die BAV übernommen.

Für einen zusätzlichen AG-Zuschuss (z.B. für ersparte AG-Beiträge zur Sozialversicherung) erhöhen Sie bitte diesen Betrag entsprechend!

OK
Abbrechen

Der AG-Zuschuss erhöht sich von 20 € plus Einsparung von 33,26 € auf 53,26 €. Der Anlagetrag erhöht sich ebenso um 33,26 € auf nunmehr 201,89 €:

Vorher/Nachher-Vergleich für BAV

Geben Sie bitte den monatlichen Anlagebetrag (incl. AG-Zuschuss) in € ein, für den Sie den Vergleich wünschen.

Es gelten die momentanen Einstellungen!

OK
Abbrechen

Das neue Ergebnis zeigt nun sowohl den angestrebten Nettolohnverzicht von 50 € als auch die unveränderten Personalkosten des AG, da die Einsparungen ja komplett als Zuschuss in die bAV des AN geflossen sind:

Vorher-Nachher-Vergleich mit VWL-Auflösung - 2011

Aufwendungen zur Entgeltumwandlung bei VWL-Auflösung

Name: **Herr Meier**
 Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **2.320,00 €**

AG-Zuschuß: **incl. 20,00 €** **incl. 20,00 +33,26 €**

Steuerklasse: 4/2 GKV-Satz: 14,6%+0,9% Entgeltumwandlung in: **Pensionskasse**

Kirchensteuersatz: 0% Thüringen

Anlagebetrag in Pensionskasse: **201,89 €**

Arbeitnehmersicht

Lohnsteuer	298,75 €	257,75 €
Solidaritätszuschlag	7,81 €	4,96 €
Kirchensteuer	0,00 €	0,00 €
Pauschalsteuern	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	190,24 €	176,41 €
Rentenversicherung	230,84 €	214,06 €
Arbeitslosenvers.	34,80 €	32,27 €
Pflegeversicherung	22,62 €	20,98 €
VWL	40,00 €	0,00 €
Nettoentgelt	1.494,94 €	1.444,94 €
Nettoaufwand für Pensionskasse		50,00 €
Ersparnis		151,89 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitgebersicht

Vorher-Nachher-Vergleich mit VWL-Auflösung - 2011

Aufwendungen zur Entgeltumwandlung bei VWL-Auflösung

Name: **Herr Meier**
 Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **2.320,00 €**

AG-Zuschuß: **incl. 20,00 €** **incl. 20,00 +33,26 €**

GKV-Satz: 14,6%+0,9% Entgeltumwandlung in: **Pensionskasse**

0% Thüringen

Anlagebetrag in Pensionskasse: **201,89 €**

Arbeitgebersicht

	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €
	0,00 €	0,00 €
	169,36 €	157,05 €
	230,84 €	214,06 €
	34,80 €	32,27 €
	22,62 €	20,98 €
	0,00 €	0,00 €
Personalkosten	2.777,62 €	2.777,62 €
Entgeltumwandlung Pensionskasse		0,00 €

Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitnehmersicht

HS Nettoeinkommen Pro – Beispiel Nr. 5


Sachverhalt:

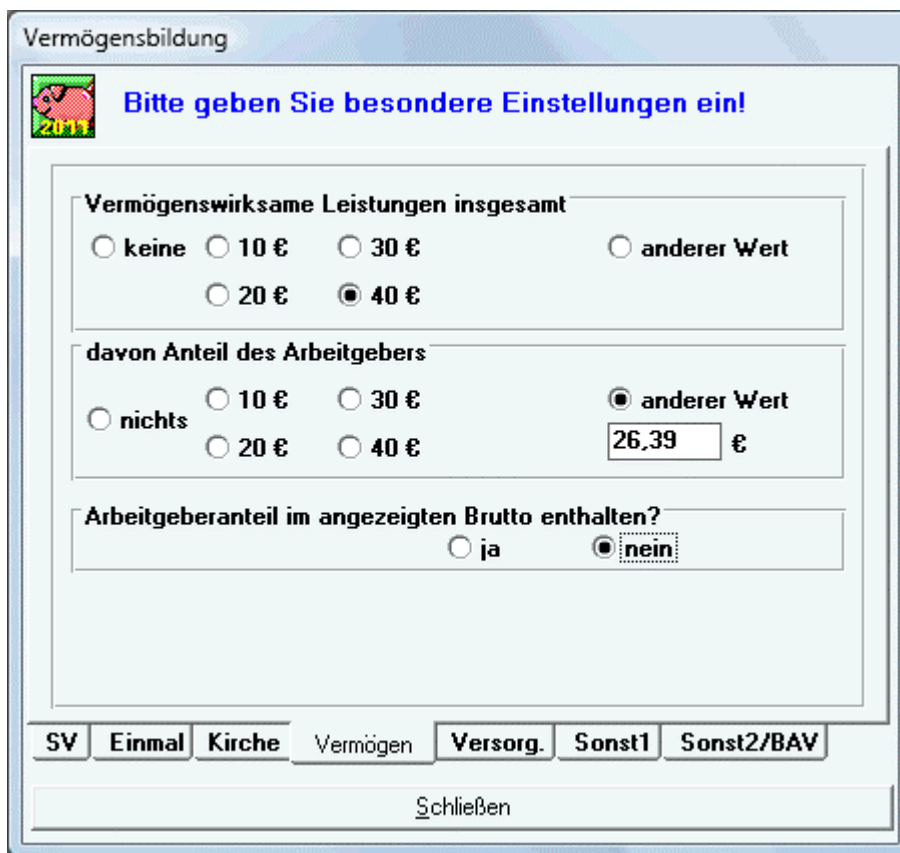
Herr Hartmann verdient monatlich 2350 €, er bezahlt vWL in Höhe von 40 € bei denen der AG 26,39 € trägt; Herr Hartmann hat Lohnsteuerklasse 3 und zwei Kinder, lebt in Thüringen und ist nicht kirchensteuerpflichtig.

Ziel:


Herr Hartmann möchte ohne Nettoverlust die Zahlung in vWL einstellen und stattdessen eine Pensionskasse finanzieren. Der AG leistet den Zuschuss von 26,39 € dann als altersvorsorgewirksame Leistung weiterhin als Zuschuss und will sich mit 50% der Personalkosten-Einsparung an der Zahlung in die Pensionskasse beteiligen.

Lösung:

Die Eingabe der vWL erfolgt über das Menü Einstellungen/Vermögensbildung bzw. den Button , diesmal (ohne besonderen Grund) als zusätzlich zum eingegebenen Brutto:



Vermögensbildung

 Bitte geben Sie besondere Einstellungen ein!

Vermögenswirksame Leistungen insgesamt

keine 10 € 30 € anderer Wert

20 € 40 €

davon Anteil des Arbeitgebers

nichts 10 € 30 € anderer Wert

20 € 40 € €

Arbeitgeberanteil im angezeigten Brutto enthalten?

ja nein

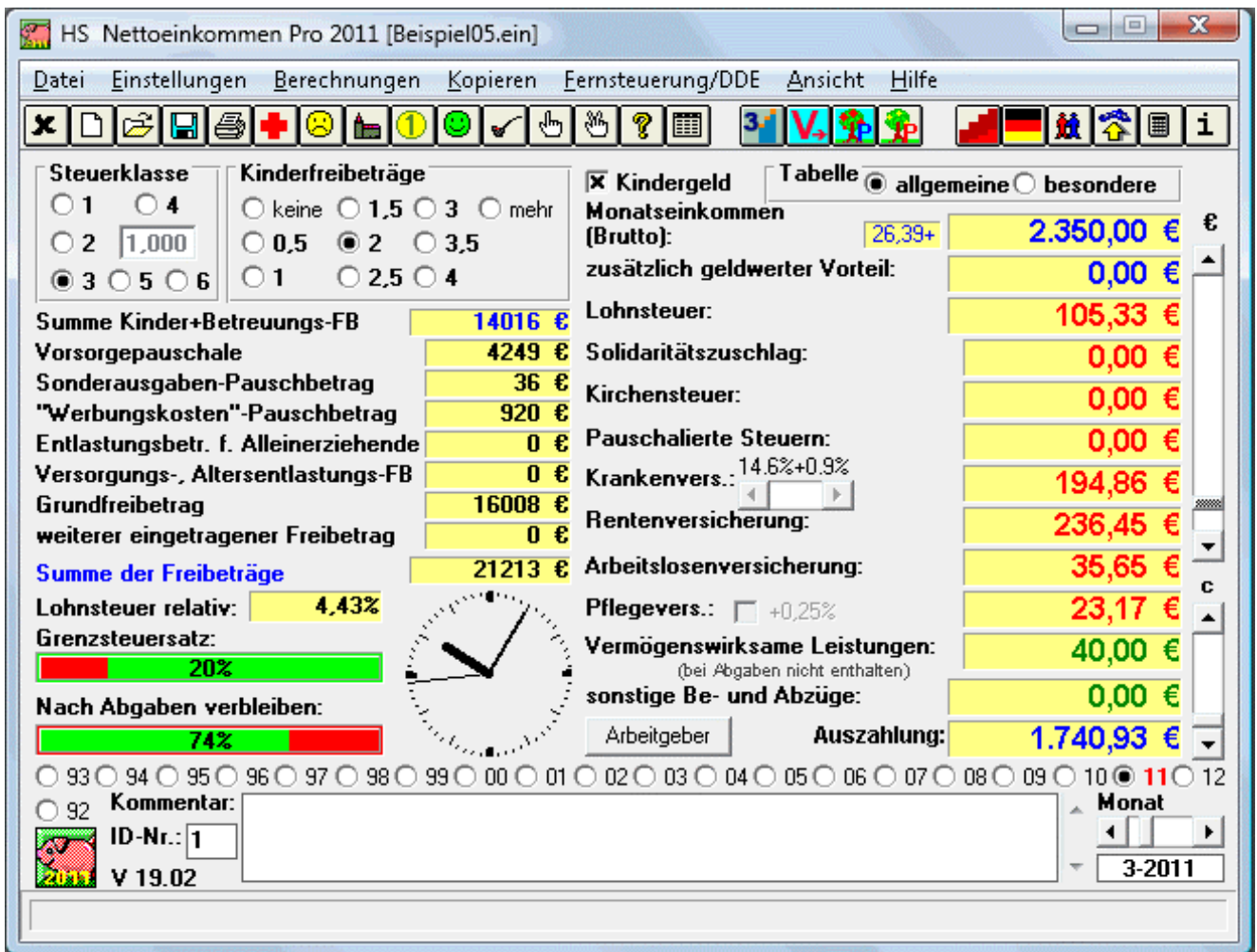
SV Einmal Kirche Vermögen **Versorg.** Sonst1 Sonst2/BAV

Schließen

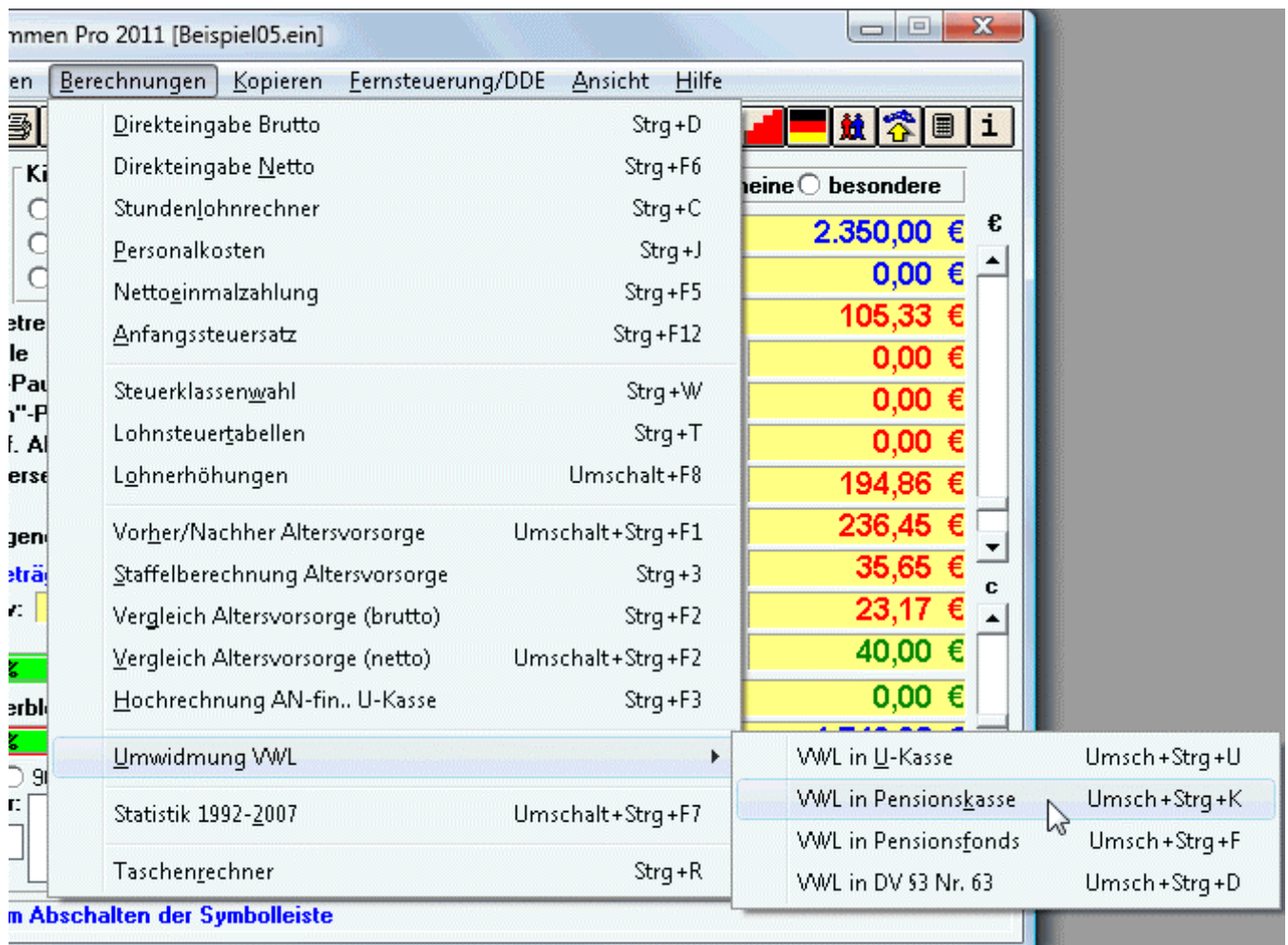
Nun wird auch ggf. das Bundesland ausgewählt (Register SV, siehe Bild), und die Kirchensteuerpflicht ausgeschaltet (Register Kirche). Im Hauptfenster erfolgen die weiteren Einstellungen: Steuerklasse 3, Brutto 2350 € und Kinderfreibeträge 2.

Die Nachstellung der Lohnabrechnung ist nun abgeschlossen und sollte gespeichert werden.

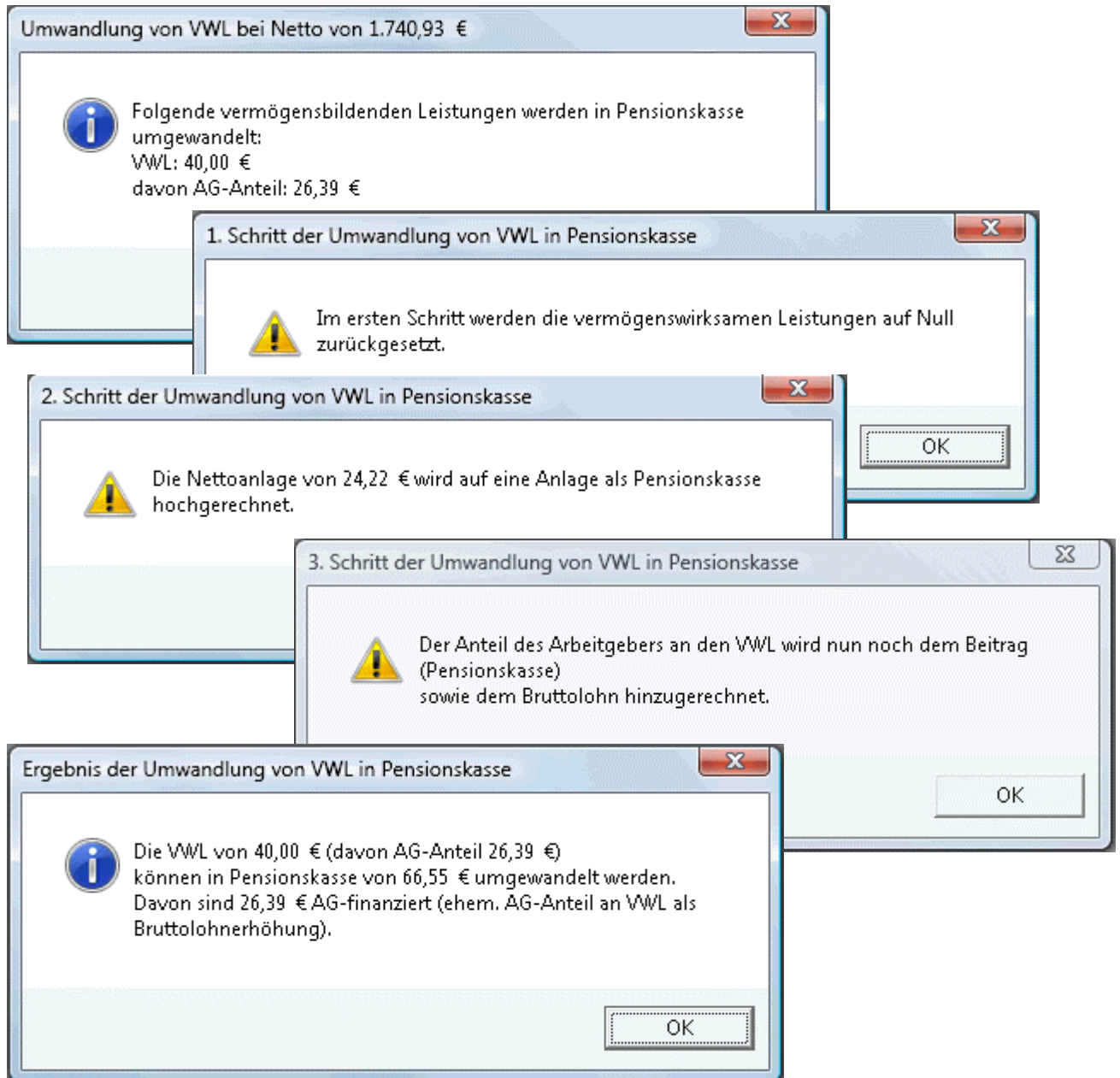
Das folgende Bild zeigt die Ausgangslage:




Für die Umwidmung der vWL-Zahlung in eine Pensionskassen-Zahlung wird im Menü Berechnungen der Eintrag „U(mwidmung VWL“, Untereintrag „VWL in Pensionskasse“ genutzt:



Bei der jetzt erfolgenden Ermittlung des Wertes der Pensionskassen-Zahlung erklärt sich das Programm über einzelne Meldungsfenster:



Im weiteren Verlauf der Berechnung wird das nun angezeigte Ergebnis nicht benötigt, wichtig ist der Zahlbetrag von 66,55 € in die Pensionskasse. Nun wird wieder die Ausgangsdatei geladen (Ob die Daten gespeichert werden sollen mit „Nein“ übergehen), um auf der Basis der Ausgangsdaten eine Vorher/Nachher-Berechnung auszuführen. Diese nun z.B. über den Button  starten.

Folgende Eingaben erfolgen nun:

Die Frage nach der Beendigung/Auflösung der vwl wird mit „Ja“ bestätigt. Der nun angezeigte für die bAV übernommene AG-Zuschuss in Höhe von 26,39 € wird nicht verändert und mit OK bestätigt. Alsdann wird der monatliche Anlagebetrag mit 66,55 € eingegeben und mit OK bestätigt. In der Vorher/Nachher-Darstellung muss nun nur noch ggf. der Durchführungsweg „Pensionskasse“ ausgewählt werden. Das Ergebnis zeigt ein unverändertes Netto, nach Umschaltung auf die AG-Sicht wird die AG-Einsparung angezeigt.

Nettoauszahlung	1.740,93 €	1.740,93 €
Nettoaufwand für Pensionskasse		0,00 €
Personalkosten	2.845,14 €	2.832,01 €
Personalkostenänderung Pensionskasse		-13,13 €

Die Personalkosteneinsparung des AG in Höhe von 13,13 € soll nun zur Hälfte, also hier 6,57 € als AG-Zuschuss zur Pensionskasse Verwendung finden. Um dies darzustellen wird die Vorher/Nachher-Berechnung wieder geschlossen und mit neuen Zahlen erneut durchgeführt,

Folgende Eingaben erfolgen nun:

Die Frage nach der Beendigung/Auflösung der vWL wird wieder mit „Ja“ bestätigt. Der nun angezeigte für die bAV übernommene AG-Zuschuss in Höhe von 26,39 € wird nun aber um 6,57 € auf 32,96 € erhöht und mit OK bestätigt. Alsdann wird der monatliche Anlagebetrag ebenfalls statt 66,55 € um 6,57 € erhöht und 73,12 € eingegeben und mit OK bestätigt:

Vorher-Nachher-Vergleich mit VWL-Auflösung - 2011

Aufwendungen zur Entgeltumwandlung bei VWL-Auflösung

Name:

Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **2.350,00 €**

AG-Zuschuß: **+ 26,39 €** **+ 32,96 €**

Steuerklasse: 3/2 GKV-Satz: 14,6%+0,9% Entgeltumwandlung in

Kirchensteuersatz: 0% Thüringen Pensionskasse

Anlagebetrag in Pensionskasse: **73,12 €**

Arbeitnehmersicht

Lohnsteuer	105,33 €	92,50 €
Solidaritätszuschlag	0,00 €	0,00 €
Kirchensteuer	0,00 €	0,00 €
Pauschalsteuern	0,00 €	0,00 €
Krankenversicherung	194,86 €	189,41 €
Rentenversicherung	236,45 €	229,83 €
Arbeitslosenvers.	35,65 €	34,65 €
Pflegeversicherung	23,17 €	22,52 €
VWL	40,00 €	0,00 €
Nettoentgelt	1.740,93 €	1.740,93 €
Nettoaufwand für Pensionskasse		0,00 €
Ersparnis		73,12 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitgebersicht

Vorher-Nachher-Vergleich mit VWL-Auflösung - 2011

Entgeltumwandlung bei VWL-Auflösung

Überschrift und Name merken

Monatsbrutto: **2.350,00 €**

AG-Zuschuß: **+ 26,39 €** **+ 32,96 €**

GKV-Satz: 14,6%+0,9% Entgeltumwandlung in

en Pensionskasse

Anlagebetrag in Pensionskasse: **73,12 €**

Arbeitgebersicht

Krankenversicherung	173,48 €	168,62 €
Rentenversicherung	236,45 €	229,83 €
Arbeitslosenvers.	35,65 €	34,65 €
Pflegeversicherung	23,17 €	22,52 €
VWL	0,00 €	0,00 €
Personalkosten	2.845,14 €	2.838,58 €
Personalkostenänderung Pensionskasse		-6,56 €

Drucken Fensterbild kopieren Tabellentext kopieren Schließen

Arbeitnehmersicht